Freistaat
SACHSEN

Medieninformation

Polizeidirektion Chemnitz

Ihre Ansprechpartnerin
Jana Ulbricht

Durchwahl
Telefon +49 371 387 2020

medien.pd-c@
polizei.sachsen.de*

25.05.2022

Medieninformation der Polizeidirektion Chemnitz Nr. 237| 2022

Betrüger mit verschiedenen Maschen bei Senioren erfolgreich | Eindringling in Laube festgenommen | Zerstörungswut verursachte hohen Sachschaden

Direktionsbereich

Betrüger mit verschiedenen Maschen bei Senioren erfolgreich

(1644) In den vergangenen Tagen kam es im Zuständigkeitsbereich der Polizeidirektion Chemnitz zu drei vollendeten Betrugsstraftaten zum Nachteil von Senioren. Dabei wurden durch die unbekannten Täter verschiedene Betrugsszenarien verwendet.

Zeit: 24.05.2022, 10:00 Uhr

Ort: Chemnitz, OT Kappel

Die 79-jährige Geschädigte erhielt auf ihrem Festnetzanschluss einen Anruf einer weiblichen Person, welche sich als vermeintliche Bankmitarbeiterin ausgab. Durch geschickte Gesprächsführung gelang es der unbekannten Täterin, an die Zugangsdaten zum Online-Banking der Seniorin zu gelangen und einen Betrag von insgesamt 12.000 Euro auf ein Konto zu überweisen. Durch Kontaktaufnahme mit dem Kreditinstitut wurden weitere Zahlungen verhindert.

Zeit: 17.05.2022 bis 21.05.2022

Ort: Oberschöna

Angeblich offene Forderungen aus vergangenen Gewinnspielteilnahmen und die Aussicht auf einen Gewinn in Höhe von 200.000 Euro veranlasste eine 78-jährige Geschädigte, über einen Zeitraum von fünf Tagen insgesamt 37.250 Euro auf unterschiedliche Konten zu überweisen. Auch wurde durch

Hausanschrift:
Polizeidirektion Chemnitz
Hartmannstraße 24
09113 Chemnitz

https://www.polizei.sachsen.de/de/pdc.htm

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

die Seniorin Geld in einem Briefumschlag an eine deutsche Adresse gesandt. Die Postsendung konnte gestoppt und so das Geld zurückgehalten werden. Die Zahlung von weiteren 7.000 Euro auf ein türkisches Konto konnte durch die Aufmerksamkeit eines Bankmitarbeiters verhindert werden.

Zeit: September 2021 bis Februar 2022

Ort: Lauter-Bernsbach

Im Glauben, in einer ernsthaften Beziehung zu einer Internetbekanntschaft zu sein, überwies die 51-jährige Geschädigte über fünf Monate hinweg insgesamt 90.000 Euro auf verschiedene deutsche Konten. Durch den Austausch persönlicher Bilder sowie intensiven, täglichen Kontakt per Messenger zum vermeintlichen Partner war Vertrauen aufgebaut worden. Dieser Partner gab vor, nicht in Deutschland, sondern in Großbritannien zu leben. Da er zudem in immer anderen finanziellen Schwierigkeiten zu stecken schien und er beteuerte, die Geschädigte würde ihr Geld bei einem persönlichen Treffen zurückerhalten, lieh sich die 51-Jährige Geld von Familienangehörigen und nahm Kredite bei verschiedenen Banken auf. Diese betrügerische Vorgehensweise ist als »Love-Scam« bekannt. Die weiteren Ermittlungen, u.a. zur Identifizierung des Tatverdächtigen, werden durch die Kriminalpolizei Chemnitz geführt. (Kö)

Chemnitz

Eindringling in Laube festgenommen

Zeit: 24.05.2022, 01:05 Uhr

Ort: OT Kappel

(1645) Ein Gartenpächter (31) einer Schreberanlage in der Irkutsker Straße war vergangene Nacht via einer Überwachungskamera auf einen unbekannten Mann aufmerksam geworden, der seine Parzelle inspizierte und sich an der Laubentür zu schaffen machte. Der 31-Jährige verständigte daraufhin die Polizei. Wenig später trafen die eingesetzten Streifenpolizisten in der Laube auf einen Mann (56), der sich augenscheinlich ein Nachtlager eingerichtet hatte. Bei der Durchsuchung des 56-Jährigen fanden die Beamten Einbruchswerkzeug. Zudem wurde bekannt, dass gegen den Deutschen ein offener Untersuchungshaftbefehl vorlag. Die Polizeibeamten nahmen ihn fest. Nach einem ersten Überblick entstand ein Gesamtschaden von rund 100 Euro. Der 56-Jährige wird heute einem Haftrichter am Amtsgericht Chemnitz vorgeführt. Die Ermittlungen u. a. wegen Hausfriedensbruchs sowie Sachbeschädigung dauern indes an. (mg)

Brand zweier Pkw

Zeit: 24.05.2022, 23:30 Uhr

Ort: OT Yorckgebiet

(1646) In der Kutusowstraße war gestern Abend ein geparkter Pkw Mercedes in Brand geraten. In der Folge griff der Brand auf einen weiteren Pkw Mercedes über. Beide Fahrzeuge brannten

vollständig aus. Durch die entstehende Hitze wurden zwei weitere, danebenstehende Pkw beschädigt. Es entstand ein Sachschaden von insgesamt etwa 38.300 Euro. Der Brandort wurde durch die eingesetzten Polizeibeamten abgesichert. Heute untersuchte ein Brandursachenermittler der Kriminalpolizeiinspektion Chemnitz den Brandort. Im Ergebnis ist von einer vorsätzlichen Brandstiftung auszugehen. Entsprechende Ermittlungen wurden aufgenommen. (Ku)

Nachtrag – Brand mehrerer Garagen

Zeit: 23.05.2022, 22:00 Uhr

Ort: OT Altchemnitz

(1647) Bezugnehmend auf die Medieninformation Nr. 236 der Polizeidirektion Chemnitz vom 24.05.2022, Meldung 1620, kann im Ergebnis der Brandursachenermittlung von einer Brandstiftung ausgegangen werden. Die entsprechenden Ermittlungen dauern an. (Ku)

Mountainbike aus Keller entwendet

Zeit: 20.05.2022, 16:00 Uhr bis 24.05.2022, 09:15 Uhr

Ort: OT Kaßberg

(1647a) In den vergangenen Tagen verschafften sich Unbekannte gewaltsam Zutritt zu einem Kellerabteil und entwendeten ein blau-schwarzes Mountainbike der Marke Scott. Es entstand ein Stehlschaden in Höhe von etwa 1.600 Euro. (Ku)

Anstoß beim Rangieren

Zeit: 24.05.2022, 11:40 Uhr

Ort: OT Rabenstein

(1648) Auf dem Parkplatz eines Einkaufsmarktes in der Oberfrohnaer Straße kollidierte am Dienstagmittag ein Lkw Mercedes (Fahrer: 61) beim rückwärts Rangieren mit einem hinter ihm vorbeifahrenden Pkw Skoda. Dabei wurde die Skoda-Fahrerin (84) leicht verletzt. An den Fahrzeugen entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 5.000 Euro. (Kg)

Zusammenstoß beim Losfahren

Zeit: 24.05.2022, 17:00 Uhr

Ort: OT Yorckgebiet

(1649) Vom rechten Fahrbahnrand der Scharnhorststraße fuhr am Dienstag eine

15-jährige Fahrradfahrerin los und stieß dabei mit einem aus Richtung Fürstenstraße kommenden Pkw Opel (Fahrer: 48) zusammen. Die 15-Jährige zog sich bei dem Zusammenstoß leichte Verletzungen zu. Am Auto entstand Sachschaden in Höhe von etwa 300 Euro. (Kg)

Zusammenstoß zwischen Pkw und Kind/Zeugen gesucht

Zeit: 23.05.2022, gegen 14:10 Uhr

Ort: OT Gablenz

(1650) Am vergangenen Montag befuhr die Fahrerin (24) eines Pkw Opel die Charlottenstraße aus Richtung Lutherstraße. Auf Höhe der Bushaltestelle »Rudolfstraße« der gegenüberliegenden Straßenseite stand zur selben Zeit ein Bus der Linie 62, weshalb die 24-Jährige ihre Geschwindigkeit verringerte und langsam den Bus passierte. Plötzlich kam ein bisher unbekanntes Mädchen mit Schulranzen hinter dem Bus über die Straße gerannt und es kam zum Zusammenstoß zwischen dem Opel und dem Kind. Nach einem kurzen Gespräch zwischen der Opel-Fahrerin und dem Mädchen ging dieses dann, zusammen mit einem weiteren, hinzugekommenen Mädchen, in Richtung Lutherstraße davon. Ob sich das Kind bei dem Zusammenstoß verletzte, ist derzeit nicht bekannt. Es hatte an der Unfallstelle noch telefoniert, bevor es wegging. Augenscheinlich waren keine Verletzungen zu erkennen.

Am Opel war Sachschaden zu verzeichnen in Höhe von etwa 500 Euro.

Zur endgültigen Klärung des Unfallherganges und ob das Kind doch Verletzungen davontrug, sucht die Polizei Zeugen. Das Mädchen soll etwa neun bis zehn Jahre alt, ca. 1,40 Meter groß und schlank sein. Es hat blonde Haare, trug eine Brille und hatte einen dunkelrosa Ranzen dabei. Das andere Mädchen soll in etwa gleichalt sein mit dunkelbraunen Haaren. Dieses könnte eine wichtige Zeugin zum Unfall sein. Wer hat sonst noch etwas gesehen und kann Angaben zum Geschehen machen?

Unter Telefon 0371 387-102 werden Hinweise im Polizeirevier Chemnitz-Nordost entgegengenommen. (Kg)

Landkreis Mittelsachsen

Zigarettenautomat gesprengt/Zeugen gesucht

Zeit: 25.05.2022, gegen 02:30 Uhr

Ort: Penig, OT Obergräfenhain

(1651) In der vergangenen Nacht wurde ein Zigarettenautomat in der Obergräfenhainer Straße durch unbekannte Täter vermutlich mittels Pyrotechnik beschädigt. In der Folge entwendeten die Täter Münzgeld und Tabakwaren in derzeit unbekannter Menge und flüchteten mit einem dunklen Pkw. Es ist ein Sachschaden in Höhe von etwa

5.000 Euro entstanden. Die Kriminalpolizei hat die Ermittlungen wegen Sachbeschädigung und Herbeiführens einer Sprengstoffexplosion übernommen.

Wer kann Angaben zum Geschehen bzw. zu den unbekannten Täter und/ oder zum unbekannten Pkw machen? Unter Telefon 0371 387-3448 werden Hinweise bei der Kriminalpolizeiinspektion Chemnitz entgegengenommen. (Ku)

Anhalteaufforderung nicht nachgekommen

Zeit: 24.05.2022, gegen 13:20 Uhr

Ort: Freiberg

(1652) Auf der Brander Straße (B 101) wollten am Dienstag Polizisten auf Höhe der Einmündung Grenzstraße einen Pkw Ford kontrollieren, nachdem dessen Fahrer (51) seit dem Brand-Erbisdorfer Ortsteil St. Michaelis jegliche Anhalteaufforderung (Blaulicht, Signalton, »Stopp Polizei«) ignorierte. Auch dieser Kontrollversuch schlug fehl. Der 51-Jährige fuhr nach kurzem Stopp weiter, sodass die Polizisten zur Seite springen mussten, um einen Zusammenstoß zu vermeiden. Letztendlich konnte der Ford auf Höhe des Gewerbegebietes Häuersteig angehalten und kontrolliert werden. Dabei nahmen die Beamten Alkoholgeruch bei dem Ford-Fahrer wahr. Ein durchgeführter Atemalkoholtest ergab einen Wert von 1,52 Promille. Für den deutschen Staatsangehörigen folgten eine Blutentnahme, die Sicherstellung seines Führerscheines sowie eine Anzeige wegen Trunkenheit im Verkehr. Zu dieser kam noch eine Anzeige wegen Nötigung im Straßenverkehr hinzu. (Kg)

In Gegenverkehr geraten

Zeit: 24.05.2022, 18:00 Uhr

Ort: Freiberg, OT Halsbach

(1653) Die B 173 in Richtung Freiberg befuhr am Dienstagabend der 84-jährige Fahrer eines Pkw VW. Auf Höhe der Einmündung Talweg geriet der VW aus bisher unbekannter Ursache nach links auf die Gegenfahrbahn, wo es zum seitlichen Zusammenstoß mit einem entgegenkommenden Pkw Mitsubishi (Fahrer: 49) kam. Danach kam der VW nach links von der Fahrbahn ab, stieß gegen einen Leitpfosten und eine Kurvenrichtungstafel, fuhr in den angrenzenden Graben und prallte dort noch gegen eine Steinmauer. Der VW-Fahrer und seine Mitfahrerin (83) wurden bei dem Unfall schwer verletzt. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 35.000 Euro. (Kg)

Kollision beim Abbiegen

Zeit: 24.05.2022, 09:00 Uhr

Ort: Sayda

(1654) Von der S 207 aus Richtung Sayda kommend bog am Dienstagmorgen der

66-jährige Fahrer eines Pkw Seat nach links in die Cämmerswalder Straße ab. Dabei kollidierte der Seat mit einem auf der S 207 entgegenkommenden, in Richtung Sayda fahrenden Lkw Mercedes (Fahrer: 39). Verletzt wurde bei dem Unfall niemand. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 10.000 Euro. (Kg)

Vorfahrtsfehler?

Zeit: 24.05.2022, 14:55 Uhr

Ort: Flöha

(1655) Von der Kohlenstraße nach links auf die bevorrechtigte Bahnhofstraße in Richtung Augustusburger Straße fuhr am Dienstag der 51-jährige Fahrer eines Pkw Nissan. Dabei kam es zum Zusammenstoß mit einem Fahrradfahrer (81), der die Bahnhofstraße aus Richtung Augustusburger Straße in Richtung Rudolf-Breitscheid-Straße befuhr. Der 81-Jährige wurde bei dem Zusammenstoß schwer verletzt. An den Fahrzeugen entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 1.300 Euro. (Kg)

Erzgebirgskreis

Zerstörungswut verursachte hohen Sachschaden

Zeit: 24.05.2022, 19:20 Uhr

Ort: Zschopau

(1656) Am Dienstagabend geriet ein 22-jähriger Kunde eines Imbisses an der Straße Am Gräbel mit dessen Angestellten derart in Streit, dass durch diesen das Mobiliar des Imbisses stark beschädigt wurde. Es entstand Sachschaden von etwa 4.000 Euro. Anschließend warf der Deutsche den Angestellten Chili ins Gesicht und rannte davon. Verständigte Polizeikräfte des Reviers Marienberg konnten den Flüchtenden wenig später ausfindig machen. Dieser reagierte äußert aggressiv auf die Beamten, leistete bei seiner Festnahme erheblichen Widerstand und beleidigte die Beamten. Nach Abschluss der polizeilichen Maßnahmen wurde der Tatverdächtige unter Polizeibegleitung in eine Fachklinik gebracht. Gegen ihn wurden Anzeigen wegen Körperverletzung, Widerstand gegen Vollstreckungsbeamte sowie Sachbeschädigung gestellt. (Kö)

Verkehrsschilder gestohlen/Zeugengesuch

Zeit: 19.05.2022 bis 22.05.2022

Ort: Seiffen

(1657) An der Kreuzung Schwartenbergweg hoben Unbekannte vergangene Woche, zwischen Donnerstag und Freitag, ein Verkehrsschild »Verbot für Fahrzeuge aller Art« samt Rohr aus der Bodenverankerung und verschwanden damit unbemerkt.

Am vergangenen Wochenende entwendeten Unbekannte an der gleichen Kreuzung erneut ein Verkehrsschild »Verbot für Fahrzeuge aller Art«, jedoch ohne Rohr. Es entstand ein Gesamtstehlschaden von einigen hundert Euro. Die Polizei hat die Ermittlungen zu den Diebstählen aufgenommen und sucht Zeugen. Wer hat in den zurückliegenden Tagen Personen oder Fahrzeuge bemerkt, die mit den Diebstählen im Schwartenbergweg in Verbindung stehen könnten? Wer kann Angaben zum Verbleib des Schildes machen? Hinweise werden unter Telefon 03735 606-0 entgegengenommen. (mg)